



KONZERTDIREKTION
HÖRTNAGEL
BERLIN GMBH

Oranienburger Straße 50
D-10117 Berlin

Telefon 030/30 88 770
Fax 030/30 88 77 33

agentur@hoertnagel.com
www.hoertnagel.com

BIOGRAFIE

Sebastian Lang-Lessing Dirigent

*Das Orchesters glitzert und glüht unter dem erhitzten
Dirigat von Sebastian Lang-Lessing an der Houston Grand
Opera. Viva Carmen!*
Bizet Carmen - Houston Press 2006

*Es war Sebastian Lang-Lessing bei seinem Debüt an der
San Francisco Opera, der das Orchester zu den
großartigsten Höhepunkten führte.*
Bizet Die Perlenfischer - San Francisco Times 2005



Der aufstrebende Dirigent Sebastian Lang-Lessing hat sich besonders in USA und Frankreich einen hervorragenden Namen gemacht. Sebastian Lang-Lessing hielt von 1999-2006 die Position des Künstlerischen Leiters und Chefdirigents an der Opéra National de Lorraine inne. Von 1993-2001 war er ständiger Dirigent an der Deutschen Oper Berlin. Seit 2004 ist er Chefdirigent und Künstlerischer Direktor des Tasmanian Symphony Orchestra in Australien.

Sebastian Lang-Lessing leitete Gastdirigate an der Hamburgischen Staatsoper, Houston Grand Opera, San Francisco Opera, Los Angeles Opera, Opéra Bastille, Opéra de Bordeaux sowie an den Opernhäusern in Oslo, Stockholm und Göteborg.

Schwerpunkt seiner Opernarbeit in den letzten Jahren waren Rosenkavalier, Arabella, Tannhäuser, Tristan, Holländer, Peter Grimes, Jenufa, Fidelio, Mozart Opern, Carmen, Faust, Manon, Hoffmann, Butterfly, Manon Lescaut, La Bohème und Verdi Opern.

Sebastian Lang-Lessing gastierte beim Gewandhausorchester, hr-Sinfonieorchester, Deutsches Symphonie-Orchester Berlin, Deutsche Radiophilharmonie Saarbrücken, Orchestre de Paris, Orchestre Philharmonique de Radio France, Orchestre du Capitole de Toulouse, Orchestre National de Bordeaux, Orchestre de l' Opéra de Lyon, Orchestre Philharmonique de Strasbourg, Orchestre Philharmonique de Luxembourg und Tokio Philharmonic Orchestra u.a.

Sebastian Lang-Lessing unterhält in Sydney eine eigene Konzertreihe mit dem Tasmanian Symphony Orchestra und nimmt regelmäßig CDs mit ABC Classics auf. Seine Diskographie umfasst die gesamten Symphonien von Schumann, Werke von Saint-Saens, D'Indy, Franck, Ravel, Bruch, Mendelssohn, Mozartarien, Romantic Overtures mit dem Tasmanian Symphony Orchestra für ABC Classics sowie die Symphonien von Guy Ropartz mit dem Orchestre Symphonique de Nancy für Timpani Records. Die gesamten Symphonien von Mendelssohn mit dem Tasmanian Symphony Orchestra werden in Kürze veröffentlicht.

Mit dem Tasmanian Symphony Orchestra ging er 2006 auf Japan-Tournee. Eine Europa-Tournee ist für die Saison 2010/11 in Planung.

Sebastian Lang-Lessing studierte Dirigieren an der Musikhochschule Hamburg sowie Klavier an den Musikhochschulen in Essen und Lübeck. 1990 wurde er mit dem Ferenc-Fricsay-Preis ausgezeichnet.

Saison 2008/09